

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 435

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgeizeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Bern, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation; Generalsituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire; Situation générale. — Die Bierbrauerei in Deutschland. — Fabrication et consommation de la margarine en Danemark.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 27. Dezember. Die unter der Firma **Schweiz. Wagen- und Wagens-Fabrik A. G.**, vormals **Geissberger & Cie.**, in Zürich bestehende Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 246, vom 9. Juli 1900, pag. 987) hat in der Generalversammlung vom 23. November 1901 ihre Statuten revidiert, wodurch die früher publizierten Thatsachen folgende Änderungen erleiden: Die Firma der Gesellschaft lautet nun: **Schweiz. Wagens-Fabrik A. G.**; sie hat ihren Sitz in Schlieren und bezweckt die gewerbmässige Fabrikation von Rollmaterial für Normal-, Schmalspur-, Strassen- und andere Bahnen, von Bestandteilen für Luxus- und Lastwagen und von Motorwagen aller Art. Durch Beschluss des Verwaltungsrates können auch andere verwandte Geschäftszeile einbezogen werden. Das Grundkapital beträgt Fr. 1,200,000 (eine Million zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 1200 auf den Inhaber lautende Stammaktien à Fr. 1000. Dasselbe kann auf Fr. 1,800,000 erhöht werden durch Ausgabe zweier Serien von je 600 unter sich in gleichen Rechten stehenden Prioritätsaktien auf den Inhaber von je Fr. 500. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Prioritätsaktienkapital ganz oder zur Hälfte in dem ihm geeignet scheinenden Zeitpunkt zur Emission zu bringen und die Zeichnungsbedingungen festzusetzen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» in Bern und in der «Neuen Zürcher Zeitung» in Zürich. Dem Verwaltungsrat bleibt vorbehalten, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Der Verwaltungsrat erteilt für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschriften und Prokuren; die Direktion vertritt die Gesellschaft nach aussen, deren Mitglieder führen Unterschrift. Die Gesellschaft wird nur durch die kollektive Unterschrift von je zwei Berechtigten verpflichtet. Caspar und Robert Geissberger sind aus der Direktion ausgeschieden, und es sind damit deren Unterschriften erloschen. Zu einem Mitgliede der Direktion ist ernannt Joseph Koch, dessen bisherige Prokura erlischt, und zum Delegierten des Verwaltungsrates Conrad Jenny-Jenny, von Schwanden (Glarus), in Thalwil; beide zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Berechtigten kollektiv.

27. Dezember. Inhaberin der Firma **M. Strekeisen** in Zürich III ist Margaretha Strekeisen, geb. Kunz, von Birrwinken (Thurgau), in Zürich III. Spanische Weinhandlung und Delikatessengeschäft. Brauerstrasse 3.

27. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. & E. Weiss** in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 6, vom 8. Januar 1898, pag. 21) — Gesellschafter: Emil und Emma Weiss — hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **J. Weiss-Weiss** in Mettmenstetten, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Jakob Weiss-Weiss, von und in Mettmenstetten. Mercerie und Tuchwaren, Fabrikation von Strickgarn, Hand- und Staubtüchern. In Unter-Mettmenstetten.

27. Dezember. Inhaber der Firma **J. Braunschweig** in Zürich III ist Isaak Braunschweig, von Lengnau (Aargau), in Zürich III. Manufakturwaren en gros; Spezialität: Baumwollwaren. Kasernenstrasse 73.

27. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein vom Bauernbund Altstetten** daselbst (S. H. A. B. Nr. 220, vom 4. Juli 1899, pag. 887) hat in der Generalversammlung vom 24. November 1901 ihre Firma (§ 1 der Statuten) abgeändert in **Consumverein Altstetten**.

27. Dezember. Die Firma **Gebr. Lerch, Baugeschäft**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 280, vom 8. August 1901, pag. 1117), — Gesellschafter: Johannes und Jules Lerch, und Prokurist: Jacob Kessler-Schmid — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

27. Dezember. Inhaber der Firma **Jul. Lerch-Weber, Baumeister** in Winterthur, ist Jules Lerch-Weber, von und in Winterthur. Baugeschäft. Trollestrasse 12; vom 1. März 1902 hinweg: Bahnstrasse 41. Die Firma erteilt Prokura an Jakob Kessler-Schmid, von Thundorf, in Winterthur.

27. Dezember. Ernst Vogel, von Schaffhausen, in Zürich II, und Jakob Wiest, von Franenfeld, in Zürich I, haben unter der Firma **Vogel & Co** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nehmen wird. Bankgeschäft. Thalacker 4. Die Firma erteilt Prokura an Ulrich Huber, von Zürich, in Zürich I.

27. Dezember. Die Firma **A. Hofmann & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 216, vom 29. Juni 1899, pag. 871) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 32.

27. Dezember. Die Firma **Karl Sackmann** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 368, vom 31. Oktober 1901, pag. 1469) und damit die Prokura Christian Sackmann ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. Dezember. Die Firma **Frau Anny Siewerdt** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 259, vom 14. Oktober 1897, pag. 1061) verzeigt als Domizil, Wohnort der Inhaberin und Geschäftslokal: Zürich V, Plattenstrasse 46.

27. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Arzthaus & Co** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 51, vom 12. Februar 1900, pag. 207), tritt per 31. Dezember 1901 der Gesellschafter Hans Bertscher aus, womit dessen Kommanditbeteiligung sowie dessen Prokura erlischt. Als Kommanditist tritt in die Gesellschaft ein: Johannes Ferber, welchem Prokura erteilt ist, von Wladiwostock (Russland) in Zürich V, mit dem Betrage von Dreissigtausend Franken (Fr. 30,000).

27. Dezember. Die Firma **Julius Hes & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 142, vom 30. Mai 1895, pag. 599) — Gesellschafter: Julius Wolf Hes und G. Theod. Carl Haas — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Julius Wolf Hes, von Zürich, in Zürich II, und G. Theodor Carl Haas, von Romanshorn, in Zürich IV, haben unter der Firma **Julius Hes & Co** in Zürich III eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Julius W. Hes, und Kommanditist ist G. Theod. Carl Haas, mit dem Betrage von Fünfzigtausend Franken. Leinenwaren, Säcke und Deckenfabrikation. Limmatstrasse 45. Die Firma erteilt Prokura an Carl Liedl, von Fürth (Bayern) in Zürich III.

27. Dezember. **Glashütte Bülach (Verrerie de Bülach)** in Bülach (S. H. A. B. Nr. 265, vom 26. Juli 1900, pag. 1063). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat an Stelle des zurückgetretenen Alfred Wyss zu seinem Delegierten ernannt: Heinrich Schmid-Schenk, von Winterthur, in Zürich, und demselben Einzel-Unterschrift erteilt.

27. Dezember. Alfred Schuppisser, von Zürich, in Zürich II, und die Firma «Guyer-Zeller» in Zürich I (Inhaberin: Witwe Anna*Wilhelmine Guver, geb. Zeller, von Zürich, in Zürich I) haben unter der Firma **Alfred Schuppisser & Co.** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Alfred Schuppisser und Kommanditist ist die Firma «Guyer-Zeller» mit dem Betrage von Fünfzehntausend Franken (Fr. 500,000). Die Firma erteilt Einzel-Prokura an Albert Hofmann, von Wädenswil, in Zürich V, und Kollektiv-Prokura an Theodor Bollier, von Uitikon, in Zürich III, und Georg Herter, von Marthalen, in Zürich V. Bankgeschäft. Bahnhofstrasse 32.

28. Dezember. Die Firma **Z. Baumann** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 57, vom 20. April 1883, pag. 441) ist erloschen.

Zacharias Baumann, Vater, und Theodor und Fritz Baumann, Söhne, alle von Zürich, in Zürich I, haben unter der Firma **Z. Baumann & Söhne** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Z. Baumann» übernimmt. Hutfabrikation und -Handel. Weinplatz 8.

28. Dezember. Die Firma **Robert Knutti** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 203, vom 6. Juni 1901, pag. 809) und damit die Prokura Maria Magdalena Knutti, geb. Braun, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

28. Dezember. Inhaber der Firma **Jacques Disch, vormals Robert Knutti**, in Zürich I, ist Jacques Disch, von Hombrechtikon, in Zürich II. Handel in Seidenstoffen. Bahnhofstrasse 56.

28. Dezember. Die Firma **J. Rinderknecht** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 423, vom 19. Dezember 1901, pag. 1689) erteilt Kollektiv-Prokura an Otto Schweizer, von Kappel (St. Gallen), in Zürich III, und an Albert Heider, von und in Ober-Iltnau.

28. Dezember. In der Generalversammlung vom 30. November 1901 haben die Aktionäre der **Spinnerei Adliswil** in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 216, vom 20. August 1897, pag. 885) die Auflösung dieser Aktiengesellschaft beschlossen, auf Grund dieses Beschlusses diese Firma, sowie die Unterschrift deren Vertreters, Joh. Jakob Müller-Staub, hiemit gelöscht worden.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Moutier.

1901. 30 décembre. Sous la dénomination **Société française de Moutier**, il est fondé une société qui a son siège à Moutier et a pour but de réunir les Français résidant dans le district de Moutier, de réserver les liens d'amitié qui les unissent et de former un fonds destiné à secourir les sociétaires en cas de maladie et à venir en aide à leurs compatriotes dans le malheur. Ses statuts portent la date du 12 décembre 1901. Est membre de la société toute personne âgée de 16 ans au moins et de 50 ans au plus qui prouve sa qualité de Français, qui fait sa demande d'entrée au comité et qui est accepté par l'assemblée générale. La mise d'entrée est fixée à fr. 3 pour les membres fondateurs et à fr. 5 pour les membres non fondateurs. La contribution mensuelle est de fr. 1. La qualité de membre de la société se perd par la démission qui peut être donnée en tous temps, par décès ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les organes de la société sont: l'assemblée générale des membres de la société et un comité de cinq membres. La société est engagée par la signature du président et du secrétaire. Le président est Jean-Marie Gallay, de Mornay (France), le secrétaire Louis Grange, de Marnaz (France), tous deux domiciliés à Moutier.

Zug — Zoug — Zugo

1901. 24. Dezember. Die Firma Georg Bossard, Sohn in Zug (S. H. A. B. Nr. 221 vom 18. November 1891, pag. 895) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. Dezember. Der Verein unter dem Namen **Katholischer Kirchenbauverein Pfungen-Neftenbach** in Zug (S. H. A. B. Nr. 356 vom 16. November 1899, pag. 1434) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten, Dekan Severin Pfister, des Vicepräsidenten und Kassier Josef Ester und des Sekretärs Gottfried Roos, zum nunmehrigen Präsidenten gewählt: Johann Meyer, Pfarrer, in Winterthur; zum Vicepräsidenten und Kassier: Emil Tschudy, Pfarrer, in Pfungen, und zum Sekretär Hans Senn, Pfarrhelfer, in Winterthur.

28. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Knüsel** in Rothkreuz (S. H. A. B. Nr. 356 vom 31. Dezember 1898, pag. 1480) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **J. Knüsel**, in Rothkreuz.

28. Dezember. Inhaber der Firma **J. Knüsel** in Rothkreuz ist Josef Knüsel, von Risch, in Rothkreuz; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Gebr. Knüsel**. Natur des Geschäftes: Most- und Brantweinhandlung. Geschäftsort: Ippikon bei Rothkreuz.

28. Dezember. Unter dem Namen **Theatergesellschaft Baar** hat sich, mit dem Sitze in Baar, ein Verein gegründet, welcher die Hebung und Veredlung des gesellschaftlichen Lebens, sowie im besonderen die Pflege eines unterhaltenden und bildenden Volkstheaters zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 5. Oktober 1901 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben entweder durch Zeichnung von Anteilscheinen zu je Fr. 5 oder durch schriftliche Verpflichtung, bei theatralischen Aufführungen je nach Wunsch der Theaterdirektion aktiv mitzuwirken. Das Anteilscheinkapital ist wozüglich bis auf Fr. 3000 zu erhöhen und alsdann mit der Zeit d. h., wenn die übrigen Passiven bezahlt sind, durch Auslosung successive wieder zurückzubezahlen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von sieben Mitgliedern und eine aus zwei Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft nach aussen; Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Dr. med. Carl Merz, von Unterägeri; Aktuar ist August Widmer, Bankangestellter, von Baar, beide in Baar.

Freiburg — Fribourg — Friborge

Bureau de Fribourg.

1901. 30. décembre. La société en nom collectif **A. Muller & Chardonnens**, à Fribourg (F. o. s. du c. 1896, page 932, et 1899, page 1) est dissoute; sa liquidation en sera opérée par l'associé Auguste Chardonnens, sous la raison sociale **A. Muller & Chardonnens en liq.**

30. décembre. Le chef de la maison **A. Chardonnens**, à Fribourg, est Auguste Chardonnens, de Dondidier, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Commerce de fromages, gros et détail; exploitation de la laiterie à vapeur à La Schürri, fabrique de beurre, de fromages divers et de lait stérilisé; agence d'assurances. Bureau: Place Notre-Dame n° 179.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

1901. 27. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Georg Frankenbach & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1901, pag. 10) löst sich auf den 31. Dezember 1901 auf; die Firma erlischt mit diesem Tage. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Georg Frankenbach**.

27. Dezember. Inhaber der Firma **Georg Frankenbach** in Basel ist Georg Frankenbach, von Kleinhüningen, wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der auf den 31. Dezember 1901 erlöschenden Firma **Georg Frankenbach & Co**. Natur des Geschäftes: Chemiserie und Bonneterie. Geschäftsort: Aeschenvorstadt 42, und Sternengässlein 10.

27. Dezember. Karl Emil Frey, von Münchenstein (Baselland), wohnhaft in Basel, Wilhelm Rothmüller, von Wien, wohnhaft in Birsfelden (Baselland), und Eduard Stiffler, von Davos (Graubünden), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Frey & Co Electrotechnisches Baugeschäft** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1902 beginnt. Natur des Geschäftes: Bau- und Installation von elektrischen Anlagen jeder Art. Geschäftsort: Streitgasse 22.

27. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Colonisations Gesellschaft Santa-Fé** in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. Juni 1883, pag. 751) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Dezember 1901 aufgelöst und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma **Schweizerische Colonisations Gesellschaft Santa-Fé** in Liq. besorgt durch den bisherigen Verwaltungsrat, für welchen der Präsident und der Vicepräsident jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident ist Oberst Rudolf Iselin, Vicepräsident ist Daniel Heusler-Christ, beide von und in Basel.

28. Dezember. Die Firma **Rob. Riesterer-Asmus** in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 6. Januar 1886, pag. 3) erteilt Prokura an Robert Riesterer, Sohn, von und in Basel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1901. 27. Dezember. Die Firma **J. Zürcher** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 123, vom 8. Mai 1895, pag. 521) ist infolge Association erloschen.

Johannes Zürcher, von Speicher, in St. Gallen, und Paul Niederer, von Trogen, in Schaffhausen, haben unter der Firma **Zürcher & Niederer** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **J. Zürcher** übernimmt. Kommission und feste Rechnung von Garnen und Stoffen. Schützengasse 10. Diese Firma erteilt Prokura an Emil Lutz, von Thal, in St. Gallen.

30. Dezember. Der Inhaber der Firma **Otto Baumann** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 24. Oktober 1893, pag. 920) fügt den bisherigen Angaben über die Natur des Geschäftes noch bei: Rechtsagentur.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1901. 30. Dezember. Inhaber der Firma **S. Sacher-Sommerhalder** in Baden ist Sebastian Sacher, von Zuzgen, in Baden. Natur des Geschäftes: Mercerie, Bonneterie, Ganterie. Geschäftsort: Schlossbergplatz.

Bezirk Laufenburg.

30. Dezember. Die Firma **Fr. Herzog-Eschbach, Baumeister & Wirt** in Laufenburg (S. H. A. B. 1896, pag. 892), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Altermatt & Co** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 208, vom 27. September 1892, pag. 836) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Arthur Altermatt und Alfred Altermatt, beide von Schönenwerd, in Frauenfeld, haben unter der Firma **Altermatt & Co** in Frauenfeld eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 beginnt und Aktiven und Passiven der erstern übernimmt. Arthur Altermatt ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Alfred Altermatt ist Kommanditär mit dem Betrage von Einhunderttausend Franken (Fr. 100,000). Mechanische Baumwollweberei in Kurzdorf. Die Firma erteilt Prokura an H. Blattmann, von Wädenswil, in Frauenfeld.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey.

1901. 28. décembre. La raison **Aimé Guignot laitière**, à Montreux (F. o. s. du c. du 15 janvier 1891, n° 9, page 35), est radiée ensuite du décès de son chef.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice.

1901. 26. décembre. Sous la raison sociale **Société immobilière du Bouveret**, il est créé une société anonyme qui a son siège au Chalet de la Forêt, au Bouveret-Valais. Cette société a pour but: a. 1° l'achat de l'hôtel dit: chalet de la Forêt-Bouveret; 2° l'achat de terrains allouant au dit hôte et voisins; 3° l'achat d'une concession de l'état du Valais au nom de Victor Lugin pour l'établissement d'un Casino-Kursaal au Bouveret (arrêté du 30 mars 1900). b. La construction d'hôtels et d'un casino sur les dits terrains; c. l'exploitation des propriétés susindiquées. Les statuts de la société portent la date du 23 novembre 1901; la durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à trois cent mille francs (fr. 300,000), divisé en trois mille actions (3000) de cent francs chacune (fr. 100) au porteur. Les publications émanant de la société seront faites dans les Feuilles des avis officiels des cantons de Genève, Vaud, Valais. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président du conseil d'administration, Camille Jacquemara, à Genève, et le secrétaire du dit conseil: J. A. Weiss, également à Genève. Eux seuls ont la signature sociale et signent collectivement.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1901. 28. décembre. La société en commandite **Pury et Co**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 24 janvier 1898, n° 20, page 81; 4 janvier 1901, n° 2, page 6, et 11 février 1901, n° 46, page 181), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison **Pury et Co**. De ce fait, les procurations conférées à Henri Jeanneret, Paul Junod et Hermann-Edouard de Pury, sont ainsi radiées.

Edouard de Pury, allié Wavre, Robert de Pury, Edouard-Adolphe Chable, fils, David de Pury, et Edouard Chable, père, tous à Neuchâtel, sauf David de Pury, qui est domicilié à Grayshot (Angleterre), ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale **Pury et Co**, une société en commandite qui prend date dès le 1^{er} janvier 1902. Edouard de Pury, Robert de Pury et Edouard Chable, fils, sont associés indéfiniment responsables. David de Pury est commanditaire pour une somme de fr. 250,000; Edouard Chable, père, pour une somme de fr. 150,000. La maison **Pury et Co** donne procuration à Henri Jeanneret, du Locle, domicilié à Neuchâtel; Paul Junod, de Neuchâtel, domicilié à Auvernier; Samuel Feissly, d'Anet et Auvernier, et Fritz Junod, de Neuchâtel, ces deux derniers domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Ces quatre fondés de procuration sont autorisés à signer tant pour les affaires de la maison principale, que pour celles de la succursale établie à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Banque et recouvrements. Bureaux: Faubourg de l'Hôpital, n° 8. Cette maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison **Pury et Co**, radiée.

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 28. Dezember 1901 — au 28 décembre 1901.

N°	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	6,696,280	—	1,015,420	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	835,115	—	78,620	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,320,290	—	1,438,565	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	888,880	—	61,820	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,420,295	—	676,740	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	395,090	—	43,105	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,314,860	—	224,835	—
8	Aargauische Bank, Aarau	2,592,330	—	485,560	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	443,145	—	67,975	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	827,025	—	100,055	—
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	504,845	—	162,390	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,692,085	—	56,000	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,634,945	—	668,200	—
14	Banque du commerce, Genève	10,448,025	—	373,615	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,811,555	—	153,945	—
16	Bank in Basel, Basel	9,540,890	—	1,441,260	—
17	Bank in Luzern, Luzern	2,157,420	—	540,615	—
18	Zürcher Kantonalbank, Zürich	17,532,455	—	968,560	—
19	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,431,580	—	80,500	—
20	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	503,835	—	81,765	—
21	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	5,152,480	—	806,780	—
22	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	645,560	—	81,060	—
23	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	443,095	—	20,585	—
24	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,344,030	—	142,215	—
25	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,275,600	—	47,690	—
26	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,020,280	—	100,705	—
27	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,073,425	—	91,890	—
28	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,173,515	—	278,315	—
29	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	443,135	—	30,950	—
30	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,199,495	—	235,750	—
31	Credito Ticinese, Locarno	852,420	—	85,625	—
32	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,051,600	—	73,325	—
33	Zuger Kantonalbank, Zug	757,480	—	59,305	—
34	Banca popolare di Lugano, Lugano	882,085	—	18,870	—
35	Basler Kantonalbank, Basel	4,053,525	—	563,180	—
36	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	402,695	—	29,230	—
Depositem bei der Abrechnungsstelle		107,309,800	—	10,872,810	—
Dépôt à la chambre de compensation		1,800,000	—	—	—
Gesetzliche Barschaft		109,109,800	—	10,872,810	—
Encaisse légale		—	—	—	—

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 28. Dezember 1901.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 28 décembre 1901.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Bilets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Uebrigere Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	18,300,000	13,258,100	5,308,240	2,456,460	—	—	525,500	162,953	17	8,448,153
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,900,000	1,871,900	748,760	180,475	—	—	114,900	7,408	73	1,051,543
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	18,668,950	7,427,580	3,326,905	—	—	1,032,150	113,341	36	11,899,976
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,982,150	792,860	111,490	—	—	150,500	181,824	23	1,236,674
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,100,000	16,853,550	6,741,420	1,402,635	—	—	964,500	28,872	62	9,137,427
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	978,050	391,220	51,975	—	—	31,200	4,883	81	479,278
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,938,500	1,973,400	565,895	—	—	392,050	267,879	90	3,199,224
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,843,250	2,337,300	742,090	—	—	105,450	15,906	57	3,200,746
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	934,850	373,940	137,380	—	—	541,000	98,726	59	1,150,996
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,991,600	796,640	135,440	—	—	40,600	77,725	69	1,050,405
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	989,000	395,600	274,685	—	—	237,850	46,673	55	954,808
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,836,500	1,534,000	273,845	—	—	94,800	28,127	45	1,930,872
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,664,500	2,265,820	1,041,025	—	—	514,800	33,298	44	3,854,943
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	23,421,400	9,568,560	1,455,090	—	—	319,550	83,610	90	11,226,752
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,860,000	2,819,700	1,127,980	337,965	—	—	166,850	46,704	75	1,678,899
17	Bank in Basel, Basel	23,400,000	23,042,200	9,216,880	1,865,270	—	—	1,535,950	78,060	60	12,696,160
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,956,900	1,958,360	739,795	—	—	277,200	255,961	70	3,231,316
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	30,000,000	28,613,350	11,445,340	7,353,305	—	—	2,185,550	78,639	11	21,062,834
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,255,550	1,302,220	342,710	—	—	465,100	72,713	46	2,182,743
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,250,000	1,161,350	464,540	145,500	—	—	136,500	7,163	90	753,753
26	Banque cantonale vaudoise, Lansanne	12,000,000	10,979,350	4,391,740	1,110,520	—	—	564,000	56,399	63	6,122,659
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,436,500	563,400	188,220	—	—	53,050	2,631	06	767,301
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	954,900	381,960	87,230	—	—	34,950	3,196	20	507,336
30	Banque cantonale neuchâtelaise, Neuchâtel	8,000,000	7,769,600	3,107,840	381,755	—	—	1,168,450	19,905	44	4,877,550
31	Banq. commerciale neuchâtelaise, Neuchâtel	8,000,000	7,922,500	3,169,000	208,140	—	—	217,300	15,878	47	3,605,318
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,308,950	923,580	407,955	—	—	452,700	27,193	07	1,811,428
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,362,100	944,840	224,975	—	—	42,150	32,605	05	1,244,570
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,923,650	1,969,460	489,520	—	—	494,000	54,705	58	3,007,685
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	951,650	380,660	103,425	—	—	38,250	2,313	78	524,648
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,859,450	1,143,780	316,985	—	—	19,850	13,582	54	1,494,197
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,201,700	880,680	173,165	—	—	44,900	54,455	68	1,153,200
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,887,600	1,955,120	190,805	—	—	276,800	12,850	85	2,425,055
39	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,834,400	1,193,760	240,025	—	—	127,900	8,358	34	1,570,043
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,000,000	1,963,050	784,820	130,553	—	—	65,100	52,502	30	1,033,007
41	Basler Kantonalbank, Basel	10,000,000	9,650,100	3,872,040	763,665	—	—	344,150	28,522	61	5,008,877
42	Appenzell L.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	1,000,000	962,800	392,320	39,005	—	—	19,100	4,266	35	455,291
Stand am 21. Dezember 1901		238,050,000	230,054,400	92,021,760	27,960,850	—	—	13,793,150	2,079,725	54	135,855,485
Etat au 21 décembre		232,379,850	220,609,350	88,243,740	32,808,555	—	—	17,844,200	1,824,899	13	140,716,394
		+ 5,670,050	+ 9,445,050	+ 3,778,020	+ 4,842,695	—	—	+ 4,051,050	+ 254,826	41	+ 4,880,908

* Wovon in Abschnitten von 500 Fr. 14,380,000, 28,227,500, 134,615,700, 52,881,200, 230,054,400.
 * Dont en coupures de 500 Fr. 14,380,000, 28,227,500, 134,615,700, 52,881,200, 230,054,400.
 † Wovon für Fr. 2,000,000. — bei der Abrechnungsstelle in Zürich deponiert.
 † Dont frs. 2,000,000. — déposés à la chambre de compensation à Zurich.

Noten in Händen Dritter: Fr. 216,261,250.
 Billets en mains de tiers: Fr. 216,261,250.
 Gesetzbare Barschaft: Fr. 119,982,610.
 Espèces légales en caisse: Fr. 119,982,610.
 Ungedekte Zirkulation: Fr. 96,278,640.
 Circulation non couverte: Fr. 96,278,640.

Gold — Or: Fr. 109,109,800.
 Silber — Argent: Fr. 10,872,810.
 Gesetzbare Barschaft: Fr. 119,982,610.
 Encaisse métallique: Fr. 119,982,610.

Stand am 21. Dezember 1901: Fr. 202,765,150.
 Etat au 21 décembre: Fr. 202,765,150.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes).

Vom 28. Dezember 1901. — Du 28 décembre 1901.

(Articles 15 et 16 de la loi)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheques, inakt. 8 Tagen fällige Depots u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois	Schweizer Wechsel Effets sur la suisse	
5	Bank in St. Gallen	17,100,000	964,500	—	4,988,811. 73	2,277,567. 39	5,672,400. —
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	319,550	—	13,683,861. 60	3,143,690. 20	1,226,800. —
17	Bank in Basel	23,400,000	1,585,360	—	12,371,461. 61	4,772,562. 90	9,776,849. 50
31	Banque commerciale neuchâtelaise	8,000,000	217,300	—	6,045,368. 08	690,216. 25	490,831. 25
Stand am 21. Dezember 1901		72,500,000	3,087,300	—	37,089,497. 97	10,884,026. 74	17,166,890. 75
Etat au 21 décembre		71,885,000	4,480,600	—	34,841,340. 72	10,712,276. 04	17,020,440. 75
		+ 1,115,000	— 1,393,300	—	+ 2,248,157. 25	+ 171,750. 70	+ 146,440. —

Aktiven — Actif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. Part. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	8,144,055. —	13,908,279. 12	483,538. —	22,535,872. 12
14	Banque du Commerce, à Genève	10,828,590. —	18,373,901. 80	968,392. 55	30,160,824. 35
17	Bank in Basel	11,082,150. —	28,456,814. 01	944,779. 07	40,483,743. 08
31	Banque commerciale neuchâtelaise	8,372,140. —	7,443,710. 53	143,855. 04	10,959,705. 57
Stand am 21. Dezember 1901		33,421,985. —	68,177,705. 46	2,585,504. 66	104,185,195. 12
Etat au 21 décembre		33,350,575. —	67,804,657. 51	2,527,101. 80	103,682,334. 31
		+ 71,360. —	+ 873,047. 95	+ 84,402. 86	+ 952,810. 81

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	16,883,550	1,132,398. 40	—	17,985,948. 40
14	Banque du Commerce, à Genève	23,421,400	2,463,873. 75	—	25,885,273. 75
17	Bank in Basel	23,042,200	5,726,144. 90	—	28,768,344. 90
31	Banque commerciale neuchâtelaise	7,922,500	203,283. 29	—	8,125,783. 29
Stand am 21. Dezember 1901		71,239,650	9,525,700. 34	—	80,765,350. 34
Etat au 21 décembre		68,685,950	9,801,463. 68	—	78,487,413. 68
		+ 2,603,700	— 275,763. 34	—	+ 2,327,936. 66

† Ohne Fr. 23,789. 24 Scheldemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 23,789. 24 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

28. Dezember 1901. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4%, gültig seit 9. Dezember 1901.

28 décembre 1901. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4%, valable depuis le 9 décembre 1901.

General-Situation der schweizerischen Emissionsbanken

auf Ende jeder Woche des Jahres 1901.

Situation générale des banques d'émission suisses

à la fin de chaque semaine de l'année 1901.

1901	Emission	Ausgewiesene Zirkulation	Effektive Zirkulation	Noten-Reserve	Ungedekte Zirkulation	Gesetzliche Bardeckung (40 % der Zirkulation)	Verfügbare Barschaft	Total Barvorrat	Noten anderer Emissionsbanken	Billets d'autres banques d'émission	Uebrig Kassa-bestände	Verhältnis des Barvorrats zur Zirkulation	Prozente	1901
	Emission	Circulation accusée	Circulation effective	Billets en réserve	Circulation non couverte	Couverture légale (40 % de la circulation)	Encaisse disponible	Encaisse totale			Autres valeurs en caisse	Proportion entre l'encaisse totale et la circulation effective		
Zahlen in Tausenden Franken. — Chiffres en milliers de francs														
5. Januar	239,000	233,566	220,374	18,626	108,183	93,426	18,765	112,191	13,192	2,426	50,9	5,00	50,9	5,00
12. "	239,000	230,786	210,340	28,660	97,527	92,314	20,499	112,813	20,446	2,069	53,6	5,00	53,6	5,00
19. "	237,648	227,856	202,937	34,711	89,642	89,142	24,153	113,295	19,918	1,789	56,8	5,00	56,8	5,00
26. "	233,729	220,188	198,895	34,834	86,096	88,075	24,724	112,799	21,293	1,771	56,7	4,50	56,7	4,50
2. Februar	232,279	221,230	203,206	29,073	90,905	88,492	23,809	112,901	18,024	2,210	55,3	4,50	55,3	4,50
9. "	231,757	218,418	196,297	35,460	83,767	87,387	25,163	112,630	22,121	1,766	57,3	4,50	57,3	4,50
16. "	229,790	213,648	190,161	39,629	77,755	86,459	26,947	112,406	23,487	1,866	59,1	4,50	59,1	4,50
23. "	226,732	206,170	186,688	40,044	74,093	82,468	30,127	112,695	19,482	1,676	60,3	4,50	60,3	4,50
2. März	220,827	207,412	190,334	29,993	79,260	82,965	28,609	111,574	16,578	1,698	58,5	4,50	58,5	4,50
9. "	220,460	207,117	189,211	31,249	77,382	82,847	28,982	111,829	17,906	1,693	59,1	4,50	59,1	4,50
16. "	219,302	206,335	191,635	27,667	79,649	82,735	29,251	111,966	15,203	1,690	58,4	4,50	58,4	4,50
23. "	218,019	205,491	191,713	26,306	80,830	82,196	29,487	111,683	13,778	1,629	58,3	4,50	58,3	4,50
30. "	223,488	213,864	202,687	20,801	91,850	85,546	25,291	110,837	11,177	1,895	54,7	4,50	54,7	4,50
6. April	223,832	216,120	201,398	22,434	90,663	86,048	24,687	110,735	13,722	2,069	55,0	4,50	55,0	4,50
13. "	223,846	214,311	196,570	27,376	85,130	85,724	25,716	111,440	17,741	1,722	56,7	4,50	56,7	4,50
20. "	223,407	214,526	194,226	29,181	81,125	86,810	27,291	113,101	20,300	1,794	58,2	4,50	58,2	4,50
27. "	224,681	214,781	199,796	24,885	86,764	86,912	27,120	113,032	14,985	1,728	56,6	4,50	56,6	4,50
4. Mai	224,847	217,344	201,635	25,212	88,676	86,937	26,022	112,959	15,709	1,627	56,0	4,00	56,0	4,00
11. "	224,654	216,159	199,799	24,855	86,240	86,464	27,095	113,559	16,360	1,740	56,8	4,00	56,8	4,00
18. "	224,175	214,277	195,964	28,211	81,870	85,711	28,383	114,094	18,313	1,772	58,2	4,00	58,2	4,00
25. "	222,207	210,405	192,790	29,417	78,315	84,162	30,313	114,475	17,615	1,766	59,4	4,00	59,4	4,00
1. Juni	217,866	211,965	196,516	21,350	82,874	84,786	28,856	113,642	15,449	1,723	57,8	4,00	57,8	4,00
8. "	217,566	210,639	192,156	25,710	78,180	84,252	29,724	113,976	18,473	2,146	59,3	4,00	59,3	4,00
15. "	217,016	209,411	189,115	27,901	74,878	83,764	30,473	114,237	20,296	1,748	60,4	4,00	60,4	4,00
22. "	216,595	209,371	189,967	26,628	75,907	83,749	30,316	114,065	19,404	2,701	60,0	4,00	60,0	4,00
29. "	216,124	209,624	199,028	17,096	86,406	88,550	28,772	112,622	10,596	1,836	56,6	4,00	56,6	4,00
6. Juli	216,016	209,360	196,394	19,622	84,350	83,744	28,300	112,014	12,966	2,173	57,1	4,00	57,1	4,00
13. "	215,696	209,275	194,107	21,589	81,248	83,710	29,149	112,859	15,168	2,081	58,1	3,50	58,1	3,50
20. "	215,004	208,784	192,501	22,503	78,526	83,514	30,461	113,975	16,283	2,169	59,2	3,50	59,2	3,50
27. "	215,332	207,957	192,931	22,401	78,942	83,183	30,806	113,989	15,026	2,116	59,1	3,50	59,1	3,50
3. August	215,232	208,523	195,473	19,759	81,197	83,409	30,867	114,276	13,050	2,103	58,5	3,50	58,5	3,50
10. "	214,976	209,522	194,292	20,634	80,024	83,869	30,459	114,268	15,230	2,255	58,8	3,50	58,8	3,50
17. "	215,094	208,497	191,152	23,942	74,637	83,399	33,066	116,465	17,345	2,191	60,9	3,50	60,9	3,50
24. "	215,074	208,311	189,558	25,416	71,063	83,324	35,271	118,695	18,653	2,074	62,5	3,50	62,5	3,50
31. "	214,969	208,525	192,673	22,296	73,905	83,410	35,355	118,765	15,862	3,181	62,2	3,50	62,2	3,50
7. September	214,750	208,320	189,486	25,264	69,734	83,328	36,424	119,752	18,874	2,228	63,2	3,50	63,2	3,50
14. "	214,900	208,316	191,627	23,273	69,467	83,326	38,334	122,160	16,689	2,173	63,7	3,50	63,7	3,50
21. "	213,565	208,051	191,389	22,176	66,646	83,221	41,522	124,743	16,662	2,263	65,2	3,50	65,2	3,50
28. "	221,099	212,578	199,702	21,397	73,559	85,031	40,812	125,843	12,876	1,965	63,0	3,50	63,0	3,50
5. Oktober	222,805	217,563	200,726	21,579	72,326	87,025	41,375	128,400	16,837	2,023	64,0	3,50	64,0	3,50
12. "	222,590	216,901	199,004	23,566	70,158	86,760	42,105	128,866	17,897	1,974	64,8	3,50	64,8	3,50
19. "	222,014	216,456	196,447	25,567	66,611	86,582	43,254	129,836	20,009	1,772	66,1	3,50	66,1	3,50
26. "	222,985	216,508	198,054	24,931	69,194	86,603	42,257	128,860	18,454	1,842	65,1	3,50	65,1	3,50
2. November	224,320	216,175	208,051	16,269	81,943	87,670	38,438	126,108	11,124	1,759	60,6	3,50	60,6	3,50
9. "	227,276	222,417	213,218	14,058	88,076	88,966	36,176	125,142	9,199	1,553	58,7	3,50	58,7	3,50
16. "	227,377	221,494	205,869	21,508	81,031	88,597	36,241	124,638	15,625	1,761	60,6	3,50	60,6	3,50
23. "	227,401	219,912	198,804	28,597	74,398	87,965	36,441	124,406	21,108	1,691	62,6	3,50	62,6	3,50
30. "	226,598	220,587	202,853	24,045	80,047	88,235	34,571	122,806	17,734	3,082	60,5	3,50	60,5	3,50
7. Dezember	227,008	219,644	198,487	28,521	76,387	87,857	34,243	122,100	21,167	1,714	61,5	3,50	61,5	3,50
14. "	226,613	218,891	196,355	30,258	74,890	87,556	33,909	121,465	22,536	1,759	61,9	4,00	61,9	4,00
21. "	226,380	220,609	202,765	29,615	81,718	88,244	32,803	121,047	17,844	1,825	59,7	4,00	59,7	4,00
28. "	228,050	230,054	216,261	21,789	96,278	92,022	27,961	119,983	13,793	2,080	55,5	4,00	55,5	4,00
Durchschnitt	223,040	214,456	197,543	25,497	80,574	85,782	31,187	116,969	16,913	1,968	59,2	3,98	59,2	3,98
Maxima	239,000	233,566	220,374	40,044	108,183	93,426	43,254	129,836	23,487	3,181	66,1	5,00	66,1	5,00
Minima	213,565	205,491	186,688	14,058	66,611	82,196	18,765	110,735	9,199	1,553	50,9	3,50	50,9	3,50
1900														
Durchschnitt	228,293	216,673	200,500	27,793	91,595	86,669	22,236	108,905	16,173	1,586	54,3	4,88	54,3	4,88
Maxima	239,000	234,005	226,270	41,199	114,877	93,602	26,199	111,393	23,333	2,597	58,6	6,00	58,6	6,00
Minima	224,252	204,325	184,451	12,730	76,477	81,730	17,258	106,328	7,735	1,269	49,2	4,50	49,2	4,50

* 1901 Gold (or) Fr. 105,021 = 89,8 %. — Silber (argent) Fr. 11,948 = 10,2 %.
† 1900 Gold (or) Fr. 98,515 = 90,5 %. — Silber (argent) Fr. 10,390 = 9,5 %.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Die Bierbrauerei in Deutschland. Die Nachweise über Bierbrauerei und Bierbesteuerung im IV. «Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs» (Jahrgang 1901) zeigen, dass die Biergewinnung im Gebiet der Brausteuergemeinschaft auch im Rechnungsjahre 1900 wieder zugenommen hat. Die Zahl der im Betriebe gewesenen Brauereien, 6903 gegen 7083 im Jahre 1899, ist wie seit Jahren noch immer im Zurückgehen, weil die kleinen Brauereien, namentlich auf dem Lande, dem Wettbewerb der Grossbetriebe unterliegen. Von den eingegangenen 180 Brauereien hatten 157 hauptsächlich obergäriges Bier bereitet. Auch in Bayern ist im Jahre 1900 mehr Bier als 1899 gebraut worden; dagegen war die Biererzeugung in den drei anderen Steuergebieten Württemberg, Baden und Elsass-Lothringen geringer als im Vorjahre. Als Grund für die Abnahme wird die reiche Obst- und Weinernte des Jahres 1900 angeführt.

Die Biererzeugung betrug im Brausteuergebiet 44,7 Millionen hl (1899: 43,2), in Bayern 17,9 Millionen (1899: 17,7), in Württemberg 3,9 Millionen (1899: 4,1), in Baden 3 Millionen (1899: 3,1), in Elsass-Lothringen 1,1 Millionen (1899: 1,13) und im deutschen Zollgebiet 70,9 Millionen hl (1899: 69,5 Millionen). Bei Bayern und Baden gelten die Zahlen für das Kalenderjahr 1900, bei den übrigen Steuergebieten für das Rechnungsjahr vom 1. April 1900 bis 31. März 1901.

Unter Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr ist der jährliche Bierverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung berechnet worden für das Brausteuergebiet auf 106,0 l (1899: 104,4), für Bayern auf 246,1 l (1899: 247,5), für Württemberg auf 180,6 l (1899: 192,2), für Baden auf 161,2 l (1899:

171,6), für Elsass-Lothringen auf 83,1 l (1899: 85,7) und für das ganze Zollgebiet auf 125,1 l (1899: 125,0).

Fabrication et consommation de la margarine en Danemark. Un rapport consulaire français de Copenhague, contient les renseignements suivants: L'administration royale vient de publier une statistique de la production et du commerce de la margarine en Danemark. Cette denrée, résultat en apparence paradoxale dans un pays où l'industrie du beurre occupe une place aussi prépondérante, semble devenir d'une consommation de plus en plus considérable. Actuellement, il existe en Danemark seize fabriques de margarine. Leur production pendant l'exercice 1900—1901 (du 1^{er} avril 1900 au 31 mars dernier) s'est élevée à 18 millions et demi de kilogrammes, soit 2,220,000 kg de plus que durant l'exercice précédent. L'importation, en 1900—1901, a atteint 2,100,000 kg, soit 200,000 kilogrammes de plus que l'année précédente. L'exportation étant restée insignifiante, on peut évaluer à un peu plus de 20 millions de kilogrammes la consommation de la margarine en Danemark, ce qui représente 8 kg 1/2 par habitant. (Il y a dix ans, la proportion n'était que de 3 1/2 kg). La consommation du beurre en Danemark est évaluée à 15 kg par tête. La part de la margarine dans l'alimentation en Danemark est donc, dès maintenant, supérieure à la moitié de celle qui revient au beurre. Quant aux fromages de margarine dont la production avait été négligée, au début, de grandes espérances, la fabrication en est actuellement presque abandonnée. Les quantités produites en 1900—1901 ne se sont élevées qu'à huit mille kg environ.